

Erfolgreiches Heimspiel für Liestaler Radballer

Am vergangenen Wochenende standen insgesamt vier Mannschaften des VMC Liestal in der eigenen Halle im Einsatz der laufenden Schweizermeisterschaften.

Am Samstagmorgen standen die U17 Mannschaften in Einsatz. Für Liestal 1 mit Simon Oberer und Michael Schürpf ist es die zweite und letzte Saison in dieser Klasse und das Ziel der beiden Spieler, welche dem Regionalkader West angehören, ist es, sich für den Final der besten sechs Teams zu qualifizieren. Die beiden konnten auf heimischem Boden alle vier Spiele gegen die Mannschaften aus Rothenburg, Oftringen und Seon-Niederlenz 1 und 2 gewinnen. Somit haben sie nach zwei Runden bereits 18 Punkte auf ihrem Konto und einen wichtigen Schritt in Richtung Finalqualifikation erzielt. Liestal 2 mit Flavio Fortini und Levin Fankhauser, welche ebenfalls dem Regionalkader West angehören und in ihrer ersten Saison in der U17 stehen, konnten ein Spiel gewinnen und ein Spiel unentschieden spielen. Für sie dürfte eine Finalqualifikation wohl nicht mehr möglich sein.

Am Sonntagmorgen standen Anna Affolter und Simon Müller in der U15 im Einsatz. Die beiden konnten in ihren vier Spielen einen Sieg und ein Unentschieden erzielen und belegen nach der Qualifikation den guten 14 Rang von 22 Mannschaften.

In der 2. Liga standen in der Finalqualifikation Martin Gerber und Leo Moser im Einsatz. Mit einer beherzten Leistung konnten die beiden in den Spielen gegen Mosnang, Lengnau und Utzenstorf je einen Sieg erzielen und mussten nur im Spiel gegen Schöffland eine Niederlage entgegennehmen. Dank diesen neun Punkten grüssen Gerber/Moser nach zwei von drei Runden von der Tabellenspitze und eine Qualifikation für den Final liegt somit im Bereich des möglichen.

Diese vier Schweizermeisterschaftsrunden waren die letzten für diese Saison in der heimischen Halle. Bis zu den Finals im Mai stehen nur noch wenige Runden an und dann sieht man, ob es wieder eine erfolgreiche Saison für die Liestaler Teams geworden ist.

14.04.2019